

»Progressive Strategien gegen rechtspopulistische Parteien – Erfahrungen aus Dänemark, Schweden, Norwegen und Deutschland«

Donnerstag, 31. Mai 2018, 15.45 – 19.00 Uhr

Friedrich-Ebert-Stiftung, Konferenzsaal 2 in der Hiroshimastraße 28, 10785 Berlin

Während die progressiven Parteien in vielen Ländern Europas unter Druck stehen, sind rechtspopulistische Parteien auf dem Vormarsch. Das Phänomen schwächelnder progressiver Parteien und das Erstarken rechtspopulistischer Parteien ist auch in den Ländern Schweden, Norwegen und Dänemark seit längerer Zeit zu beobachten. Das „Reclaiming Action“-Projekt des Büros der Friedrich-Ebert-Stiftung für die nordischen Länder hat in den letzten 12 Monaten untersucht, welche Strategien gegen rechtspopulistische Parteien in Vergangenheit und Gegenwart existieren und welche Erkenntnisse sich hierdurch insbesondere für progressive Parteien und ihre Strategieformulierung ableiten lassen.

Im Rahmen eines Panels wollen wir die Ergebnisse zusammen mit unseren Länderexpert*innen präsentieren und unter Einbeziehung der Anwesenden diskutieren. Abschließen wollen wir die Veranstaltung mit einem Kommentar von Ralf Stegner und einem anschließenden Beisammensein.

Sie sind herzlich eingeladen, an der Veranstaltung teilzunehmen.

- 15:45 Begrüßung und Vorstellung des Reclaiming Action Projects der FES für die nordischen Länder
Dr. Christian Krell, Leiter des FES Büros für die nordischen Länder
- 16:00 Expert*innen Inputs und Panel – Erfahrungen aus den nordischen Ländern und Deutschland
- | | | |
|--------------------|---|--|
| <i>Deutschland</i> | Dr. Jasmin Siri , LMU München | Madeleine Myatt , Universität Bielefeld |
| <i>Norwegen</i> | Bente Kalsnes , Metropolitan University, Oslo | |
| <i>Schweden</i> | Anna-Lena Lodenius , Autorin & Dozentin, Stockholm | |
| <i>Dänemark</i> | PhD Susi Meret , Universität Aalborg | |
- 17:45 Kommentar von **Dr. Ralf Stegner**, Stellvertretender SPD-Vorsitzender
- 18:00 *Austausch mit Imbiss*
- 19:00 *Ende der Veranstaltung*

Friedrich-Ebert-Stiftung

Referat Westeuropa / Nordamerika

Veranstaltungsorganisation: Nathalie Tillner

Hiroshimastr. 28

10785 Berlin

Tel. 030 / 269 35 7722

E-Mail: fes-wena@fes.de